

bant, ut & ovium, ca- räuffet/wie auch d Schä- prarumqve vellera) vel se, und der Ziegen Wolle) deglabrat novaculæ oder schüret mit der schärfe- acie.

585. (Balneator insu- per scarificat.)

räuffet/wie auch d Schä- prarumqve vellera) vel se, und der Ziegen Wolle) deglabrat novaculæ oder schüret mit der schärfe- fe des Scheermessers glat-

585. (Über das schröpf- fet der Bader.)

586. Coma & Cæsa- ries (qvam Germani das lange Haar (welches alunt, ut Poloni antias, die Teutschen wachsen las- & capronas) pectine, pectitur & comitur : calamistro cincinni cri- spantur.

586. Das Haar / und das lange Haar (welches sen gleich wie die Pohlen die Haarschöpffe) wird mit einem Kamm gekämmt und gepuket / die Haar- locken werden mit einem Haareisen gefräuset.

587. Unctiones suf- fimenta (suffitus) & odo- ramenta , aspersiones- qve ex ampullis, volu- ptarium sunt, qvibus delibuti fragrant.

587. Die Salbungen/ das Räuchwerk / die wol- riechenden Sachen / die Besprengungen aus den weiten / doch enghälischen Krügen / sind wollüstiger Leute/ welche damit ange- strichen / einen lieblichen Geruch von sich geben.

LIV. DE CONJU- GIO, & AFFINI- TATE.

588. Conjugium.

LIV. Vom Ehestan- de und der Schwäger- schafft.

588. Der Ehestand ist/